

585938-2026 - Kompetizzjoni

L-lvizzera – Servizi ta' l-inġinerija – N01.20 MP-260003 - EP Weyermannshaus - Wankdorf - Projektverfasser Bau (ID 12162)

OJ S 163/2026 25/08/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Bundesamt für Strassen ASTRA - Abteilung Strasseninfrastruktur West - Filiale Thun

Email: beschaffung.thun@astra.admin.ch

Tip legali tax-xerrej: Korp irregolat bil-liġi pubblika, ikkontrollat minn awtorità tal-gvern ċentrali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi publiċi ġenerali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: N01.20 MP-260003 - EP Weyermannshaus - Wankdorf - Projektverfasser Bau (ID 12162)

Deskrizzjoni: Die Stadttangente Bern zählt zu den am stärksten frequentierten Nationalstrassenabschnitten. In den Jahren 2008 – 2012 wurde die Stadttangente umfassend saniert wobei die Beläge ersetzt und zahlreiche Inventarobjekte saniert sowie verstärkt wurden. Zudem wurde der Lärmschutz auf den betroffenen Teilabschnitten ausgebaut und an die damaligen Anforderungen angepasst. Mittlerweile sind rund 15 Jahre vergangen und der Zustand der Deckschichten hat sich merklich verschlechtert. In den letzten Jahren häuften sich Belagsschäden, was zu einer Zunahme von kurzfristig notwendigen Unterhaltsmassnahmen (kbU) führte. Im Projektperimeter wird deshalb einerseits eine UeMa Belagsersatz, sowie ein Erhaltungsprojekt ausgeführt. Der Projektperimeter umfasst die folgenden vier Nationalstrassenabschnitte: · N01.16 (Anschluss Bethlehem – Forsthaus) · N01.20 (Forsthaus – Verzweigung Wankdorf) · N06.32 (Verzweigung Wankdorf – Anschluss Wankdorf) · N12.84 (Anschluss Bümpliz – Verzweigung Weyermannshaus) Die vorliegende Beschaffung enthält das Mandat Projektverfasser Bau für die Überbrückungsmassnahme (Phasen 32-53) und das Erhaltungsprojekt (Phasen Erhaltungskonzept (EK) bis und mit Plangenehmigungsverfahren (PGV)- Das Projekt wird unter Anwendung der Planungsmethode BIM erstellt. Beschrieb des Mandats Projektverfasser Bau: · Überbrückungsmassnahme (UeMa) Belagsersatz (Planung+ Realisierung) · Erhaltungskonzept (EK) bis Plangenehmigungsverfahren (PGV) Während der Planung und der Realisierung der UeMa Belagsersatz soll ein Erhaltungskonzept (EK) für den Streckenabschnitt erstellt werden. Anhand der Zustandserfassung, welche durch das ASTRA bereitgestellt wird, sowie ergänzender, durch den Auftragnehmer auszuführender, Zustandserfassungen soll ein Erhaltungskonzept (EK) und im Anschluss darauf ein Massnahmenkonzept (MK) resp. ein Auflageprojekt (AP) ausgearbeitet werden. Der Auftragnehmer begleitet das Projekt bis und mit dem Plangenehmigungsverfahren (Verfahrensbegleitung, Behandlung von Einsprachen). Insgesamt handelt es sich um 146 Inventarobjekte (IO) die in die folgenden Bereiche aufgeteilt werden: - Trasse / Umwelt: 42 - Kunstbauten: 52 - Tunnel / Geotechnik: 43 - BSA: 3 - Fremdoobjekte: 6
Identifikatur tal-proċedura: 735147da-2a26-4593-9395-77dd229a438c

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71300000 Servizi ta' l-Inginerija

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Pajjiż: L-Iżvizzera

Ikun fejn ikun fil-pajjiż ikkonċernat

Informazzjoni addizzjonali: Standortgebundene Dienstleistungen (wie z.B. Sitzungen) erfolgen vor Ort beim ASTRA Infrastrukturfiliale in Thun, Zentrale Ittigen oder Besucherzentrum Wankdorf sowie im Projektperimeter. Dienstleistungen, welche nicht standortgebunden sind, werden bei der Auftragnehmerin erbracht.

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: Sonstige Anforderungen Vergütung der Angebote, Rückgabe der Unterlagen: Die Ausarbeitung der Angebote wird nicht vergütet. Die Angebotsunterlagen werden nicht zurückgegeben. Angebotsöffnung: Die Öffnung der Angebote ist nicht öffentlich. Den Anbietern wird lediglich ein anonymisiertes Offertöffnungsprotokoll der eingegangenen Angebote unaufgefordert zugestellt. Vergabe der Leistungen: Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf die vollständige Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen. Der Bauherr behält sich vor, Teile der Leistungen nicht oder an Dritte zu vergeben. Folgeaufträge: Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, neue gleichartige Aufträge, welche sich auf den Grundauftrag beziehen, im freihändigen Verfahren zu vergeben. Bezug der Unterlagen: Die Unterlagen können nur im Simap (www.simap.ch) bis zum Schlusstermin für die Einreichung der Angebote bezogen werden. Stundenvorgaben: Ausgeschrieben wird eine geschätzte Stundenzahl welche durch den Anbieter auf die verlangten Honorarkategorien aufgeteilt werden muss (Vergleichbarkeit der Angebote). Angebote, die trotzdem einen Zeitmitteltarif offerieren, werden als unzulässige Preisvarianten ausgeschlossen. Vorbehalt: Die Ausschreibung und die genannten Termine erfolgen vorbehaltlich der Beschaffungs- bzw. Umsetzungsreife des Projekts sowie die Verfügbarkeit der Kredite. Eine Anpassung berechtigt nicht zur Geltendmachung von Mehrforderungen bzw. sonstigen Entschädigungen. Schlüsselpersonen: Im Angebot genannte Schlüsselpersonen dürfen nach dem Zuschlag nur mit vorgängiger schriftlicher Einwilligung der Auftraggeberin ausgewechselt werden. Schlüsselpersonen dürfen nicht von Subunternehmern gestellt werden. Akteneinsicht: Die wesentlichen Dokumente aus dem Projekt sind beigelegt. Bewertung der Angebote: Gemäss Artikel 40 der BöB: Da die Prüfung und Bewertung der Angebote einen erheblichen Aufwand fordert, behält sich die Auftraggeberin das Recht vor, alle Angebote auf der Grundlage der eingereichten Unterlagen einer ersten Prüfung zu unterziehen. Auf dieser Grundlage wählt sie mindestens die drei bestrangierten Angebote aus und unter-zieht eine umfassende Prüfung und Bewertung. Grundsätzliche Anforderungen: Die Auftraggeberin vergibt öffentliche Aufträge für Leistungen in der Schweiz nur an Anbieterinnen und Anbieter, welche die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen sowie die Lohngleichheit für Mann und Frau gewährleisten. Nachwuchsförderung: Mitnahme eines "Juniorpartners" mit dem Ziel, Erfahrungen und damit Referenzen zu erlangen und – nach gebührender Einführung und im Einvernehmen mit dem Auftraggeber – Funktionen der Schlüsselperson zu übernehmen. Das ASTRA ist bereit, während maximal 24 Monaten die Kosten des Juniorpartners zu tragen. Die Kosten sind im Angebot zu beziffern resp. werden in der Ausschreibung vorgegeben. Sie werden aber für die Bewertung des Preisangebots nicht berücksichtigt. Der Juniorpartner soll für seine

Unternehmung keine Gewinnposition darstellen. Das ASTRA trägt daher lediglich die Selbstkosten, d. h. max. Kat. D des Angebots (stets $\leq$ Kat. D KBOB) und max. CHF 200'000.00. Dabei gelten folgende Regeln: - Ein Juniorpartner darf diese Regelung nur einmal und nur in einem Projekt beanspruchen. - Für den Juniorpartner ist im Rahmen des Gesamtvertrags eine Honorierung vorgesehen. Ein und derselbe Juniorpartner darf sowohl pro Projekt als auch gesamthaft nur einmal eingesetzt werden; Aufträge, die denselben Juniorpartner einer Unternehmung für mehrere Projekte vorsehen, sind unzulässig. - Die Möglichkeit, Juniorpartner einzusetzen, gilt für die Rollen des PL oder PL Stv. (EP und / oder UeMA) des vorliegenden Mandats. Gedenkt der Anbieter einen Juniorpartner einzusetzen, sind folgende Anforderungen zu beachten und Angaben zu machen (vgl. 01 Angebotsunterlagen): o Anforderung Ausbildung: Abgeschlossene Ingenieurausbildung ETH, FH oder ähnlich mit 2 Jahren Berufserfahrung. o Kurzbeschreibung von zwei bisherigen Infrastrukturprojekten o Name, Jahrgang, Ausbildung / Abschlussjahr (Diplom), Funktion in der Unternehmung (Abgabe des Lebenslaufs, max. 2 Seiten DIN A4). - Es ist dem Bauherrn vorbehalten den vorgeschlagenen Juniorpartner zu akzeptieren oder abzulehnen.

Bazi legali:

Direttiva 2014/24/UE

2.1.6. Ragunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Dokument tal-Akkwist

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0000

Titlu: N01.20 MP-260003 - EP Weyermannshaus - Wankdorf - Projektverfasser Bau (ID 12162)
Deskrizzjoni: Die Stadttangente Bern zählt zu den am stärksten frequentierten Nationalstrassenabschnitten. In den Jahren 2008 – 2012 wurde die Stadttangente umfassend saniert wobei die Beläge ersetzt und zahlreiche Inventarobjekte saniert sowie verstärkt wurden. Zudem wurde der Lärmschutz auf den betroffenen Teilabschnitten ausgebaut und an die damaligen Anforderungen angepasst. Mittlerweile sind rund 15 Jahre vergangen und der Zustand der Deckschichten hat sich merklich verschlechtert. In den letzten Jahren häuften sich Belagsschäden, was zu einer Zunahme von kurzfristig notwendigen Unterhaltsmassnahmen (kbU) führte. Im Projektperimeter wird deshalb einerseits eine UeMa Belagsersatz, sowie ein Erhaltungsprojekt ausgeführt. Der Projektperimeter umfasst die folgenden vier Nationalstrassenabschnitte: · N01.16 (Anschluss Bethlehem – Forsthaus) · N01.20 (Forsthaus – Verzweigung Wankdorf) · N06.32 (Verzweigung Wankdorf – Anschluss Wankdorf) · N12.84 (Anschluss Bümpliz – Verzweigung Weyermannshaus) Die vorliegende Beschaffung enthält das Mandat Projektverfasser Bau für die Überbrückungsmassnahme (Phasen 32-53) und das Erhaltungsprojekt (Phasen Erhaltungskonzept (EK) bis und mit Plangenehmigungsverfahren (PGV)- Das Projekt wird unter Anwendung der Planungsmethode BIM erstellt. Beschreibung des Mandats Projektverfasser Bau: · Überbrückungsmassnahme (UeMa) Belagsersatz (Planung+ Realisierung) · Erhaltungskonzept (EK) bis Plangenehmigungsverfahren (PGV) Während der Planung und der Realisierung der UeMa Belagsersatz soll ein Erhaltungskonzept (EK) für den Streckenabschnitt erstellt werden. Anhand der Zustandserfassung, welche durch das ASTRA bereitgestellt wird, sowie ergänzender, durch den Auftragnehmer auszuführender, Zustandserfassungen soll ein Erhaltungskonzept (EK) und im Anschluss darauf ein Massnahmenkonzept (MK) resp. ein Auflageprojekt (AP) ausgearbeitet werden. Der Auftragnehmer begleitet das Projekt bis und mit dem Plangenehmigungsverfahren (Verfahrensbegleitung, Behandlung von Einsprachen). Insgesamt handelt es sich um 146

Inventarobjekte (IO) die in die folgenden Bereiche aufgeteilt werden: - Trasse / Umwelt: 42 - Kunstbauten: 52 - Tunnel / Geotechnik: 43 - BSA: 3 - Fremdobjekte: 6

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71300000 Servizzi ta' l-inġinerija

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 71322000 Servizzi ta' l-inġinerija tad-disinn tax-xogħlijiet ta' kostruzzjoni u l-inġinerija ċivili

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Pajjiż: L-Iżvizzera

Ikun fejn ikun fil-pajjiż ikkonċernat

Informazzjoni addizzjonali: Standortgebundene Dienstleistungen (wie z.B. Sitzungen) erfolgen vor Ort beim ASTRA Infrastrukturfiliale in Thun, Zentrale Ittigen oder Besucherzentrum

Wankdorf sowie im Projektperimeter. Dienstleistungen, welche nicht standortgebunden sind, werden bei der Auftragnehmerin erbracht.

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Data tal-bidu: 01/02/2027

Data tat-tmiem tad-durata: 01/04/2032

5.1.4. Tiġdid

Numru massimu ta' tiġdid: 1

Informazzjoni oħra dwar it-tiġdid: Beschreibung der Verlängerung: Die Anfangs- und Enddaten sind provisorisch. Die Terminangaben können in Abhängigkeit des Projektverlaufs /

Kreditgenehmigung von den Angaben abweichen und berechtigen nicht zu Mehrforderungen.

Eine Verlängerung kommt dann zum Tragen, wenn die erforderliche Kreditfreigabe, die Fristen für die Genehmigungsverfahren und/oder unvorhergesehene Umstände dies erfordern.

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Għadha mhijiex magħrufa

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Rekwiziti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Die Kriterien sind in der offiziellen Publikation auf simap.ch definiert.

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Die Kriterien sind in der offiziellen Publikation auf simap.ch definiert.

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Die Kriterien sind in der offiziellen Publikation auf simap.ch definiert.

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: ZK1 QUALITÄT DES ANBIETERS

Deskrizzjoni: Die spezifischen Anforderungen betreffend den Schlüsselpersonen sind in den Angebotsunterlagen ersichtlich. ZK1.1 Schlüsselperson Projektleiter/In PV Bau, Gewichtung 25% Max. zwei Referenzprojekte mit folgenden abgeschlossenen Phasen: SIA 21 (Erhaltungskonzept), SIA 31, 33 (Massnahmenkonzept, Ausführungsprojekt), mit vergleichbarer Komplexität, aus dem gleichen Fachbereich (Umbau, Ausbau oder Neubau einer Nationalstrasse, Hochleistungsstrasse oder Eisenbahnlinie unter Verkehr) in gleichwertiger Funktion oder Stv.-Funktion, mit Angabe über Zeitraum, Investitionsvolumen Bau (min. 50 Mio. CHF exkl. MwSt., pro Referenz), ausgeführte Arbeiten / Leistungen der Schlüsselperson, bearbeitete und abgeschlossene SIA/ASTRA-Phasen, zur Auskunft ermächtigte Kontaktperson mit Angabe von E-Mail-Adresse und Telefonnummer. Die max. zwei Referenzprojekte müssen zusammen die Fachbereiche T/U, K (mind. eine Brücke mit eine Brückenlänge von mind. 100 m) umfassen. Wenn die Anforderungen nicht mit einem Referenzprojekt erfüllt werden können, dann kann ergänzend max. ein zusätzliches Referenzprojekt angegeben werden. Bewertung: Projektspezifische Analogie des Referenzobjekts, Abgeschlossene Phasen im Referenzprojekt, Berufserfahrung, Ausbildung und Weiterbildung der Schlüsselperson Projektleiter/In Aus- und Weiterbildungen und Qualifikationen bezüglich der Anforderungen im Projekt (Abgabe des Lebenslaufs, max. 2 Seiten DIN A4). ZK1.2 Schlüsselperson Projektleiter/In Stv. PV Bau, Gewichtung 15% Max. zwei Referenzprojekte mit folgenden abgeschlossenen Phasen: SIA 21 (Erhaltungskonzept), SIA 31, 33 (Massnahmenkonzept, Ausführungsprojekt), mit vergleichbarer Komplexität, aus dem gleichen Fachbereich (Umbau, Ausbau oder Neubau einer Nationalstrasse, Hochleistungsstrasse oder Eisenbahnlinie unter Verkehr) in gleichwertiger Funktion, mit Angabe über Zeitraum, Investitionsvolumen Bau (min. 30 Mio. CHF exkl. MwSt., pro Referenz), ausgeführte Arbeiten / Leistungen der Schlüsselperson, bearbeitete und abgeschlossene SIA/ASTRA-Phasen, zur Auskunft ermächtigte Kontaktperson mit Angabe von E-Mail-Adresse und Telefonnummer. Die max. zwei Referenzprojekte müssen zusammen die Fachbereiche T/U, T/G (mind. ein Tunnel) umfassen. Wenn die Anforderungen nicht mit einem Referenzprojekt erfüllt werden können, dann kann ergänzend max. ein zusätzliches Referenzprojekt angegeben werden. Bewertung: Projektspezifische Analogie des Referenzobjekts, Abgeschlossene Phasen im Referenzprojekt, Berufserfahrung, Ausbildung und Weiterbildung der Schlüsselperson Projektleiter/In Stv. Aus- und Weiterbildungen und Qualifikationen bezüglich der Anforderungen im Projekt (Abgabe des Lebenslaufs, max. 2 Seiten DIN A4).

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 40

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: ZK2 QUALITÄT DES ANGEBOTES

Deskrizzjoni: ZK 2.1 Aufgabenanalyse und Vorgehensvorschlag [25%] Durch den Anbieter ist die bevorstehende Aufgabe zu analysieren und ein Vorschlag bezüglich des eigenen Vorgehens und der Projektorganisation zu formulieren. Auf die genannten Themen ist zwingend einzugehen. - Analyse der Ausgangslage und der eigenen Aufgaben für UeMa und EP - Planung des eigenen Vorgehens für UeMa und EP - Erwartete Schnittstellen innerhalb des Projekts sowie zu weiteren Projektbeteiligten für UeMa und EP - Aufzeigen von Abhängigkeiten zu Dritten für UeMa und EP - Beurteilung des Ablauf- und Terminprogramms des Bauherrn für UeMa und EP - Organigramm des Anbieters, insbesondere im Rahmen der Planungsmethode BIM (inkl. projektspezifische Mitarbeiterliste*) für UeMa und EP *Für

Mitarbeiterliste der eingesetzten Mitarbeiter im Projekt (Mindestangaben: Name, Jahrgang, Ausbildung, Funktion im Projekt / Kategorie) - Ausfüllen von zwei eigenen Projektzielen und Anwendungsfällen in der vorliegenden EIR Tabelle (vgl. Beilage 7.2) Umfang: Max. 5 Seiten DIN A4, Arial 10. davon max. 1 Seite für BIM Projektziele und Anwendungsfälle (EIR), Organigramm: zusätzlich 1 Seite DIN A3 ZK 2.2 Plausibilität des Angebots [5%] - Plausibilität Zuteilung der Honorarkategorie - Begründung Aufteilung der Arbeitsstunden in einzelne Honorarkategorien. Umfang: max. 1 DIN A4, Arial 10 ZK2.3 Chancen und Risiken [5%] Analyse der Chancen und Risiken für UeMa und EP - Stellungnahme zu den planerischen und digitalen (BIM: EIR) Herausforderungen sowie - Stellungnahme zu den bau- und verkehrstechnischen Herausforderungen und daraus - Chancen und Risiken aus Sicht des Anbieters mit den dazugehörenden Massnahmen Umfang: Max. 3 Seiten DIN A4, Arial 10. Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt) Numru tal-kriterju għall-għoti: 35

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: ZK3 PREIS

Deskrizzjoni: Die Ermittlung der Honorare erfolgt mittels Excel-Datei «Honorartabelle Projektverfasser Bau».

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 25

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Aċċess għal ċerti dokumenti tal-akkwist hu ristrett.

Informazzjoni dwar id-dokumenti ristretti hija disponibbli fuq: <https://www.simap.ch/de/redirect?context=eyJwYWdlIjoicHJvamVjdCIsInJvbGUiOm51bGwslm9yZ0lkIjpudWxsLCJwcm9qZWNO5SWQ>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

Isem: Simap.ch

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Mhux permessa

Ġustifikazzjoni għaliex is-sottomissjoni elettronika mhijiex possibbli: Għodod, apparati jew formati ta' fajls li ma jkunux disponibbli b'mod ġenerali

Deskrizzjoni: Vollständiges Dossier in Papierform (einfach) und elektronisch auf Datenträger (USB-Stick) in verschlossenem Umschlag mit Angabe der offiziellen Projektbezeichnung sowie Vermerk «Nicht öffnen - Offertunterlagen - N01.20 MP-260003 - EP Weyermannshaus - Wankdorf - Projektverfasser Bau (ID 12162)».
Bei Einreichung auf dem Postweg: A-Post (Datum Poststempel einer Schweizeris

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż, Françiż, Taljan

Katalogu elektroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Deskrizzjoni tal-garanzija finanzjarja: Gemäss vorgesehener Vertragsurkunde

Skadenza biex jintlaqgħu l-offerti: 12/10/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 180 Jiem

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Għadu mhux magħruf

Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: Weitere Angaben in der offiziellen Publikation auf simap.ch

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: Ie

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

Arrangament finanzjarju: Weitere Angaben in der offiziellen Publikation auf simap.ch

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u riežami

Organizzazzjoni tar-riežami: Bundesverwaltungsgericht

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-riežami: Rechtsmittelbelehrung Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 56 Abs. 1 des Bundesgesetzes über das öffentliche Beschaffungswesen (BöB) innert 20 Tagen seit Eröffnung schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerde ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der vorliegenden Verfügung und vorhandene Beweismittel sind beizulegen. Die Bestimmungen des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVG) über den Fristenstillstand finden gemäss Art. 56 Abs. 2 BöB keine Anwendung.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist:

Bundesamt für Strassen ASTRA - Abteilung Strasseninfrastruktur West - Filiale Thun

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Bundesamt für Strassen ASTRA - Abteilung Strasseninfrastruktur West - Filiale Thun

Numru tar-registrazzjoni: 3047140e-1414-4150-b6be-73e209478b6a

Indirizz postali: Uttigenstrasse 54

Belt: Thun

Kodiċi postali: 3600

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bern / Berne (CH021)

Pajjiż: L-Iżvizzera

Email: beschaffung.thun@astra.admin.ch

Telefown: +41584682400

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Bundesverwaltungsgericht

Numru tar-registrazzjoni: BVGER

Indirizz postali: Postfach

Belt: St. Gallen

Kodiċi postali: 9023

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): St. Gallen (CH055)

Pajjiż: L-Iżvizzera
Email: info@bvger.admin.ch
Telefown: +41584652626
Indirizz tal-internet: <https://www.bvger.ch>
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. **ORG-0003**

Isem uffiċjali: Simap.ch
Numru tar-registrazzjoni: CH001
Indirizz postali: Holzikofenweg 36
Belt: Bern
Kodiċi postali: 3003
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bern / Berne (CH021)
Pajjiż: L-Iżvizzera
Email: support@simap.ch
Telefown: +41584646388
Indirizz tal-internet: <https://www.simap.ch>
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 4e5632af-f05f-4b28-a534-bc8b196eb8a3 - 01
Tip ta' formola: Kompetizzjoni
Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Sottotip tal-avviż: 16
Data ta' meta ntbaġhat l-avviż: 24/08/2026 02:25:51 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant,
Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali
Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż, Franciż
Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 585938-2026
Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 163/2026
Data tal-pubblikazzjoni: 25/08/2026